

NEWSLETTER #01-2016

Leipzig, 08.07.2016

Liebe Kollegen und Freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

heute möchten wir Sie erstmals über unser diesjähriges Festival informieren. Die euro-scene Leipzig findet vom 08. bis 13. November zum 26. Mal statt. In diesem Jahr werden 13 Gastspiele aus 10 Ländern in 22 Vorstellungen und 8 Spielstätten gezeigt, darunter 7 Deutschlandpremierer. Das Spektrum umfasst Tanz- und Sprechtheater, Figurentheater, Performances und ein Stück für Kinder. Die Schirmherrschaft übernimmt auch in diesem Jahr Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig.

Das Festivalprogramm ist ab sofort unter www.euro-scene.de/programm einsehbar. Das gedruckte Programmheft wird Ihnen auf Wunsch ab Ende September zugeschickt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und grüße Sie herzlich.

Ann-Elisabeth Wolff
Festivaldirektorin

1. euro-scene Leipzig

Das Motto der diesjährigen euro-scene Leipzig lautet »Doch bin ich nirgend, ach! zu Haus«. Diese Textzeile – ein Zitat aus dem Lied »Der Wanderer an den Mond« von Franz Schubert – ist der Titel eines Stücks von und mit Nikolaus Habjan und Teil einer Werkschau, die diesen erst 28jährigen vielseitigen Künstler aus Wien mit vier Stücken und einem Künstlerportrait vorstellen wird. Nikolaus Habjan ist Puppenbauer und Puppenspieler, Regisseur und Schauspieler. Er schafft durch die Verbindung seiner Klappmaulpuppen mit Schauspielern und oft auch Musikern eine faszinierende Form szenischer Abstraktion.

Nikolaus Habjan eröffnet das Festival mit seinem Stück »F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«, das auf dem realen Schicksal von Friedrich Zawrel und den Euthanasie-Verbrechen während der deutschen Besatzung Österreichs im 2. Weltkrieg beruht. Es gehört zum Erschütterndsten, das in den letzten Jahren im Theater zu sehen war. Zu den Festivalhöhepunkten zählt auch das Gastspiel des Volkstheater Wien mit dem Theaterstück »Das Missverständnis« von Albert Camus in der Regie von Nikolaus Habjan.

INHALT

1. Das Festival
2. Hauptprogramm
3. Rahmenprogramm
4. Tanzplattform
5. Impressum
6. Finanzierung 2016

Kartenverkauf ab 01.10.2016



Festivalmotiv 2016
www.euro-scene.de

1. euro-scene Leipzig (Fortsetzung)

Nachdem es zum 25. Festivaljubiläum im vergangenen Jahr vor allem ein Wiedersehen mit Künstlern gab, welche die euro-scene Leipzig geprägt haben, sind diesmal überwiegend Compagnien zu Gast, die erstmals in Leipzig begrüßt werden. Das Programm ist ästhetisch breit gefächert und zeigt Stücke zahlreicher Sparten, z. B. ein opulentes Tanzstück der Compagnia Zappalà Danza aus Sizilien, ein innovatives Tanzterzett von Ferenc Fehér aus Budapest, ein Märchenballett der Nationalen Ballettschule M. K. Čiurlionis aus Vilnius, ein humorvolles (!) Theaterstück zum Thema Migration aus der Schweiz von Jeton Neziraj, Prishtina, und ein Kinderstück von De Stille aus den Niederlanden.

2. Hauptprogramm

Folgende Gastspiele sind bei der euro-scene Leipzig 2016 zu sehen:

Schubert Theater, Wien // »F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig« // Figurentheater von Nikolaus Habjan und Simon Meusburger // Festivaleröffnung

Schubert Theater, Wien // »Schlag sie tot« // Figurentheater von Nikolaus Habjan und Simon Meusburger // Text und Musik: Georg Kreisler

Compagnie Ferenc Fehér, Budapest // »Helló, Zombi!« (»Hallo, Zombie!«) // Tanzstück von Ferenc Fehér // Deutschlandpremiere

Compagnie Jan Martens, Rotterdam / Antwerpen // »Bis« (»Zugabe«), Deutschlandpremiere, und **»Ode to the attempt«** (»Ode an den Versuch«) // Zwei Tanzstücke von Jan Martens

Compagnia Zappalà Danza, Catania // »I am beautiful« (»Ich bin schön«) // Tanzstück von Roberto Zappalà // Deutschlandpremiere

tanzSpeicher Würzburg // »room service« // Performances von Thomas K. Kopp

forever productions, Prishtina / Bern // »Kosovo for dummies« (»Kosovo für Dummköpfe«) // Theaterstück von Jeton Neziraj // Inszenierung: Johannes Mager // Deutschlandpremiere

Compagnie Berstad / Helgebostad / Wigdel, Oslo // »Jordjenta« (»Erdmädchen«) // Performance von Ingeleiv Berstad, Kristin Helgebostad, Ida Wigdel

De Stille, Breda // »De kartonbewoners« (»Die Kartonbewohner«) // Kinderstück von Jack Timmermans // Deutschlandpremiere (ab 6 Jahre)



**Schubert Theater, Wien
»F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«
von Nikolaus Habjan und
Simon Meusburger //
Festivaleröffnung**



**Compagnia Zappalà Danza,
Catania
»I am beautiful« (»Ich bin
schön«) von Roberto Zappalà**

2. Hauptprogramm (Fortsetzung)

Volkstheater Wien // »Das Missverständnis« //
Theaterstück von Albert Camus // Inszenierung: Nikolaus Habjan

Compagnie Ayelen Parolin, Brüssel // »Hérétiques«
(»Ketzer«) // Tanzstück von Ayelen Parolin

Nationale Ballettschule M. K. Čiurlionis, Vilnius //
»Juodvarniai« (»Schwarze Vögel«) // Märchenballett von
Lina Puodžiukaitė-Lanauskienė // Deutschlandpremiere (ab 10 Jahre)

Musicbanda Franui & Nikolaus Habjan, Innsbruck / Wien
// **»Doch bin ich nirgend, ach! zu Haus«** // Musiktheater //
Texte: Robert Walser // Musik: Schubert, Brahms, Mahler, Schumann
// Deutschlandpremiere // Festivalabschluss

3. Rahmenprogramm

Auch in diesem Jahr werden die Gastspiele durch Gespräche und Filme ergänzt. Wichtigste Veranstaltung ist ein Künstlerportrait von Nikolaus Habjan, in dem dieser vielseitige Künstler über sein Leben und Schaffen berichten wird. Dabei stellt er, gemeinsam mit Daniel Nguyen als Pianist, das selten praktizierte »Kunstpfeifen« mit einigen Opernarien vor. Moderation: Dr. Martina Bako, Theaterwissenschaftlerin, Universität Leipzig

Der belgische Choreograf Jan Martens wird in Leipzig einen Workshop geben. Der Film »L'étranger« (»Der Fremde«) von Luchino Visconti nach dem gleichnamigen Roman von Albert Camus ergänzt das Gastspiel »Das Missverständnis« mit dem Volkstheater Wien. Das Theater der Jungen Welt, Leipzig, zeigt anlässlich seines 70. Geburtstags das Tanzstück »Crystal – Variationen über Rausch« von Heike Hennig. Und schließlich geben zahlreiche Publikumsgespräche die Möglichkeit, mit den Gastspielkünstlern ins Gespräch zu kommen.

4. Tanzplattform Deutschland

Die Tanzplattform Deutschland, das wichtigste Forum für zeitgenössischen Tanz in Deutschland, fand vom 02. – 06. März 2016 zum 12. Mal statt. Sie wurde diesmal durch das Künstlerhaus Mousonturm in Frankfurt/Main und mehreren Städten im Rhein-Main-Gebiet ausgerichtet. Diese Präsentation des innovativen Tanzes wird biennial in jeweils einer anderen Stadt ausgetragen und zeigte diesmal 12 Produktionen in 49 Vorstellungen bei einer Auslastung von 96 %.

Die nächste Tanzplattform Deutschland findet im Frühjahr 2018 in Essen statt, veranstaltet durch PACT Zollverein – Choreographisches Zentrum NRW. Die euro-scene Leipzig ist einer der momentan zehn Co-Veranstalter und war Veranstalter der Tanzplattform Deutschland 2002 in Leipzig als erste Stadt in den neuen Bundesländern.



forever productions,
Prishtina / Bern
»Kosovo for dummies«
(»Kosovo für Dummköpfe«)
von Jeton Neziraj



Nikolaus Habjan, Wien



Netzwerke der
euro-scene Leipzig



www.tanzplattform.de

5. Impressum

Inhalt und Redaktion: Ann-Elisabeth Wolff / Christoph Awe
Englische Übersetzung: vehikel translations, Berlin
Fotografen: Barbara Palffy, Wien / Giuseppe Distefano, Catania /
Yoshiko Kusano, Bern / Lupi Spuma Fine Photography GmbH, Graz
Gestaltung: Dirk Baierlipp, Würzburg – dbdb.de
Redaktionsschluss: 07.07.2016

Veranstalter: Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs
nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

euro-scene Leipzig, Gottschedstraße 16, D-04109 Leipzig
Tel. +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de //
www.euro-scene.de

6. Finanzierung und Unterstützung 2016

Förderer



Stadt Leipzig
Kulturamt



Partner

InterCityHotel Leipzig / Der Englandladen / Restaurant Barcelona / Eventim, Bremen / KulturLeben Leipzig & Region

Internationale und nationale Unterstützung

Stadt Bern / Norwegische Botschaft, Berlin / Lietuvos kultūros taryba (Litauischer Kulturrat), Vilnius

Weitere Unterstützungen sind angefragt.

Spielstätten

Schauspiel Leipzig / Oper Leipzig / Schaubühne Lindenfels / LOFFT / Haus Leipzig / Passage Kinos / Theater der Jungen Welt

Kultur- und Medienpartner



Kulturpartner

arte

der Freitag
Das Meinungsmedium

Medienpartner

Newsletter #02-2016 erscheint Ende September 2016.

© 2016 euro-scene Leipzig, alle Rechte vorbehalten